

## Die Werke des Malers in der Statistik

Zum Stichtag 28.2.2024 sind von Engstfeld 270 Werke bildlich dokumentiert. Diese gliedern sich nach Maltechniken wie folgt auf:

- Ölgemälde: 145 = 53%
- Aquarelle/Gouachen: 74 = 28%
- Skizzen/Zeichnungen 51 = 19%

Berechnet man eine Schaffensperiode von 1898 – 1954, so ergeben sich etwa fünf Werke/Schaffensjahr, die dokumentiert sind. Allerdings muß man davon ausgehen, daß seine Produktivität deutlich höher lag, wenn man die Werkkladde betrachtet. In vielen Jahren schuf er mehr als 20 Werke, wobei der Anteil der Ölgemälde jenen der Aquarelle und Zeichnungen immer bei weitem überstieg. Wenn man also einen Durchschnitt von 20 Arbeiten (ohne Skizzen und flüchtig hingeworfene Zeichnungen) annimmt, so kommt man in 56 Jahren auf etwa 1120 Werke. Die bildlich überlieferten 270 Werke machen also ca. 25% seines Gesamtwerks aus und können daher als repräsentativ angesehen werden.

Etwas genauer lassen sich die verschiedenen Sujets erfassen, wenn man sie – unabhängig von der Maltechnik - in 6 Kategorien einteilt. Dann ergibt sich folgendes Resultat:

- Landschaftsmotive 73 = 27%
- Innerörtliche Motive incl. Märkte, Prozessionen 72 = 26%
- Personen und Portraits 48 = 18%
- Profane Interieurs 30 = 11%
- Sakrale Interieurs 28 = 10%
- Stilleben 19 = 7%

Auch zur Beliebtheit von Motiven ergeben sich statistische Hinweise. Mit Abstand führt das Interieur-Motiv „Durchblick“, angelehnt an die Stube Dreydorffs in St. Anna mit 17 erfaßten Werken. Darauf folgen mit je 12 Gemälden die Sujets „Erftlandschaft“ und diverse Märkte sowie acht Mal die „Landschaft am Niederrhein“.

Natürlich befinden sich die bildlich dokumentierten Werke zu mehr als 90% in Deutschland. Dennoch ist erwähnenswert, daß in den letzten Jahren auch aus dem Ausland Werke bekannt wurden. So sind aus der Schweiz fünf Gemälde gemeldet (4x Privatbesitz, 1x Auktion), aus den USA drei (1x Museum, 1x Privatbesitz, 1x Auktion), Luxemburg zwei (Privatbesitz), und je eines aus Belgien (Privatbesitz), England (Auktion), Frankreich (Auktion), Polen (Auktion).

Noch harret die Werkkladde einer statistischen Auswertung nach den zuvor genannten Kriterien. Dort sind außerdem zahlreiche Verkäufe in Belgien, sowie vereinzelt auch nach Polen, Österreich, Ungarn und Italien dokumentiert.

Dr. Paul A. Engstfeld